

DAS BUNTE FESTIVAL AM ENGLISCHEN GARTEN

2023

# StuStaCulum

**4 TAGE 4 BÜHNEN 7.-10. JUNI 12€**

WWW.STUSTACULUM.DE

# Vorwort zum 33. StuStaCulum

Seit 1988 und zum mittlerweile 33. Mal findet in diesem Jahr das StuStaCulum in der Studentenstadt Freimann statt.

Die Mitglieder des Kulturleben in der Studentenstadt e.V. arbeiten ehrenamtlich seit Monaten darauf hin, dass am 07. Juni 2023 das größte studentisch organisierte Festival Deutschlands starten kann und das Festivalgelände am Englischen Garten für vier Tage zum kulturellen Hotspot Münchens wird.

Unser diesjähriges Design zeigt einen Taucher, der sich ganz versunken seiner Passion, der Musik, hingibt.

Und dazu laden wir unsere Besucherinnen und Besucher auch ein:

Tauchen Sie ein in eine einzigartige Festivalatmosphäre.

Lassen Sie sich treiben von den Wellen der Musik, die über das grüne Festivalgelände direkt am Englischen Garten branden.

Lassen Sie für vier Tage den Alltag an der Oberfläche zurück und erkunden Sie in den Tiefen des Festivals eine Welt voller Musik, Kultur, Tanz und Spaß.

Wie Inseln ragen hierbei aus den Weiten des Festivals unsere Bühnen empor. Auf diesen tauchen mitunter auch neue und (noch) unbekanntere Kunstschaaffende auf und laden Sie ein, ihre Kunst zu entdecken und dieser auf den Grund zu gehen.

Freuen Sie sich daher auf ein vielfältiges Programm aus Musik, Kunst, Theater, Kleinkunst, Turnieren und noch viel mehr!

Nach den vielen Vorbereitungen sind wir nun sehr stolz, Sie ganz herzlich auf dem „bunten Festival am Englischen Garten“ begrüßen zu dürfen!

Allein hätten wir das jedoch nie geschafft:

Wir bedanken uns bei allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, dem Studierendenwerk München Oberbayern mit dessen Geschäftsführerin Frau Claudia Meijering und allen Mitarbeitenden, unseren Kooperationspartnerinnen und -partner und natürlich allen Künstlerinnen und Künstlern!

Sie alle tragen entscheidend dazu bei, das StuStaCulum 2023 wieder zu einem großen Erfolg zu machen!

# Grußwort unseres Schirmherrn

Das StuStaCulum hat sich nach coronabedingter Zwangspause im letzten Jahr warmgelaufen, um heuer endlich wieder voll durchzustarten.

Verteilt über vier Tage gehen an den vier Spielstätten der Studentenstadt Freimann dann wieder rund 100 Acts über die Bühne. Dafür sorgen die vielen Münchner und internationalen Künstler\*innen, Entertainer\*innen und Performer\*innen, die bei Deutschlands größtem Studentenfestival Musik, Theater, Kleinkunst, Kabarett, Filme und bildende Kunst vom Feinsten bieten.



Das alles übrigens ohne Gage, was für den großen Enthusiasmus der Beteiligten spricht. Hinter dem die riesige Begeisterung des Publikums natürlich nicht zurücksteht und die Gäste sicher auch diesmal wieder zu Zehntausenden auf die Freimanner Festwiesen strömen lassen wird.

Sehr gerne habe ich auch für das 33. StuStaCulum die Schirmherrschaft übernommen, danke dem Organisatoren-Team und allen Mitwirkenden für ihr großes Engagement und wünsche den Besucherinnen und Besuchern ein fantastisches StuStaCulum 2023.

## **Dieter Reiter**

Oberbürgermeister  
der Landeshauptstadt München

# Das StuStaCulum 2023

## – das bunte Festival am Englischen Garten

Zum bereits 33. Mal findet von **07. bis 10. Juni** das StuStaCulum statt – das größte von Studierenden organisierte Musik- und Kulturfestival Deutschlands.

Für vier Tage wird die Studentenstadt Freimann, die im Norden Münchens direkt am Englischen Garten liegt, dann wieder zum Festivalgelände für ihre 1.200 Bewohnerinnen und Bewohner und das zahlreiche externe Publikum.



Organisiert wird das Festival wie immer ausschließlich ehrenamtlich von Studierenden und ehemaligen Bewohnerinnen und Bewohnern; die bis zu 25.000 Besucherinnen und Besucher aller Altersgruppen kommen natürlich aus ganz München und dem Umland, um hier das abwechslungsreiche kulturelle Angebot und das studentische Flair dieses Festivals erleben zu können.

Studentisch sind nämlich auch die Preise: Für einen Eintrittspreis von gerade mal zwölf Euro für vier Tage kann man hier jede Menge Kultur und kulinarische Köstlichkeiten genießen.



Unsere vier Bühnen sind bereits für die vielen Künstlerinnen und Künstler reserviert, die mit ihren Auftritten die Stimmung aufheizen werden. Von Pop bis Punk und Rock über Hip-Hop und Rap bis hin zu Jazz und elektronischer Musik wird bei den knapp 100 Veranstaltungen alles geboten.

Neben den musikalischen Acts finden im Festivalprogramm aber auch Kunst, Improvisationstheater und sportliche Turniere ihren Platz. Und auch unsere jüngsten Gäste kommen bei diesem familienfreundlichen Festival nicht zu kurz: Eine Hüpfburg und ein spezielles Kinderprogramm garantieren Spaß und Unterhaltung.





Das StuStaCulum, das vor Corona Kultstatus in München erreicht hat und seit vergangenem Jahr an diese Tradition anknüpft, bietet auch heuer wieder eine offene Bühne für Künstlerinnen und Künstler aller Art und aus aller Welt.



Aus dem breiten Spektrum an Kultur können alle ihre ganz eigenen bunten Eindrücke sammeln und sich ein langes Wochenende in Kunst, Musik und Festival-Atmosphäre eintauchen.



Das natürliche Festivalgelände am Englischen Garten, das einer grünen Insel im Münchner Norden gleicht, lädt dazu ein, die entspannte und freundliche Atmosphäre zu genießen und sorgt zusammen mit den vielen Essensständen und Areas für das perfekte Festivalfeeling.

# Die Philosophie des StuStaCulums

Der Grundgedanke des StuStaCulums ist das unentgeltliche und ehrenamtliche Engagement. Der freiwillige Einsatz von vielen hundert studentischen Helferinnen und Helfern und der unbezahlte Auftritt der vielen Künstlerinnen und Künstler prägen die Atmosphäre: ein entspanntes, offenes und unkommerzielles Ambiente.

Dem Verein als Organisator des Non-Profit-Festivals geht es in erster Linie um die Ideen, die für uns hinter dem StuStaCulum stehen: Das Festival soll einen Beitrag für ein freundliches, offenes und lebenswertes München leisten, indem es allen Münchnerinnen und Münchnern die Möglichkeit bietet, für wenig Geld ein Wochenende voller Kultur, Musik und unnachahmlicher Stimmung zu genießen. Und es soll den Studierenden hier die Möglichkeit geben, sich ehrenamtlich in verschiedenen Aufgaben des Festival-Organisation auszuprobieren und dennoch für die Gäste ein hoch-professionelles Festival auf die Beine zu stellen.

Die Besucherzahlen sprechen für dieses Konzept: an den vergangenen Festivals besuchten pro Jahr jeweils mehrere 10.000 Menschen das StuStaCulum.

Das StuStaCulum finanziert sich durch Werbe- und Sponsoringeinnahmen, durch die Einnahmen des Getränkeverkaufs, sowie den äußerst günstigen Eintritt von 12 Euro für das gesamte Festivalwochenende. Den Künstlern werden keine Gagen ausgezahlt, sondern nur die Auslagen erstattet.

## Der Name „StuStaCulum“

**StuStaCulum** ist kein Fantasiename, sondern die Abkürzung für StudentenStadt-SpectaCulum.

Der Name des Festivals verweist damit auf den Veranstaltungsort, die Studentenstadt Freimann. Von ihren Bewohnern kurz „StuSta“ genannt, ist die Wohnanlage im Münchner Norden nominell das größte studentische Wohnheim Deutschlands mit normalerweise Platz für 2.500 Studierende.

## Der Verein Kulturleben in der Studentenstadt e.V.

Kulturleben in der Studentenstadt e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der es sich zum Ziel gesetzt hat, kulturelle Aktivitäten in der Studentenstadt Freimann zu fördern.

Die Mitglieder des Vereins rekrutieren sich fast ausschließlich aus dieser Wohnanlage des Studierendenwerks München Oberbayern, alle Vereinsmitglieder engagieren sich ehrenamtlich.



Die kulturelle Arbeit des Vereins besteht zum einen darin, bekannte Kunstschaaffende vor Ort zu Auftritten in der Studentenstadt zu verpflichten (zum Beispiel Gerhard Polt, Josef Hader); zum anderen bieten wir unbekannten Künstlerinnen und Künstlern ein Forum für Auftritte. Das größte kulturelle Projekt des Vereins ist das Musik- und Theaterfestival „StuStaCulum“, das alljährlich in der Studentenstadt Freimann stattfindet und jeweils mehrere zehntausend Besucherinnen und Besucher anlockt.

# Fakten zum 33. StuStaCulum

|                       |                                                                                                                                                                                             |
|-----------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>StuStaCulum</b>    | Viertägiges, jährlich stattfindendes Musik- und Kulturfestival<br><br>2023 zum 33. Mal mit knapp 100 Veranstaltungen auf vier Bühnen und Gelände und ca. 30.000 Besucherinnen und Besuchern |
| <b>Datum</b>          | Mittwoch 07. bis Samstag 10. Juni 2023                                                                                                                                                      |
| <b>Ort</b>            | Studentenstadt Freimann, München                                                                                                                                                            |
| <b>Anfahrt</b>        | U6,<br>Linien 50, 177, 181, 231, 233,<br>X35, X36 (Expressbusse), N40 (Nachtbus)<br>Haltestelle Studentenstadt                                                                              |
| <b>Veranstalter</b>   | Kulturleben in der Studentenstadt e. V.,<br>ehrenamtliche Organisation mit ca. 170 Mitgliedern                                                                                              |
| <b>Schirmherr</b>     | Oberbürgermeister Dieter Reiter                                                                                                                                                             |
| <b>Ursprung</b>       | Gründung 1989 durch fünf Studierende anlässlich der 25-Jahr-Feier der Studentenstadt Freimann mit anfänglich zwölf Theatergruppen und zwei Musik-Bands                                      |
| <b>Zielgruppen</b>    | Musikfans aus München und Umgebung,<br>Kulturinteressierte Münchnerinnen und Münchner,<br>Studierende, ehemalige Studierende und Freunde,<br>Familien mit Kindern                           |
| <b>Eintrittspreis</b> | 12 € für vier Tage                                                                                                                                                                          |